

Beschlüsse der öffentlichen 6. Sitzung des Marktgemeinderates

Sitzungsdatum: Dienstag, 08.12.2020

Beginn: 19:30 Uhr Ende 22:15 Uhr

Ort: in der Mehrzweckhalle Schierling

Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

1 Abwasseranlage Schierling; Ertüchtigung des Stauraumkanals "SKU 1" - Vorstellung und Billigung der Planung

Beschluss:

Der Marktgemeinderat nimmt die Planung für die Ertüchtigung des Stauraumkanals "SKU 1" an der Labertalstraße billigend zur Kenntnis.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Ausschreibung vorzubereiten.

Einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20 Persönlich beteiligt 0

Dorferneuerung Allersdorf; Vorstellung der Planung und Vergabe der Planungsleistungen

Das Dorfwirtshaus im Gemeindeteil Allersdorf wurde kurzfristig zum Ende des Jahres 2017 geschlossen. Damit haben die Ortsbewohner einen wichtigen Treffpunkt und Kommunikationsort sowie die Vereine ihre langjährige Heimstatt verloren.

Am 13. Dezember 2018 konnte der Erbbaurechtsvertrag über die Grundstücke FINr. 166 und FINr. 167 der Gemarkung Schierling abgeschlossen werden. Somit steht ein Grundstück als Standort für das neue Dorfgemeinschaftshaus zur Verfügung.

Der Gemeindeteil Allersdorf wurde mit Schreiben vom 06. Februar 2019 auch in das Bayerische Dorfentwicklungsprogramm aufgenommen.

Die Aufnahme bedeutet, dass die Einleitung, Ausführung und Förderung des Vorhabens zeitnah vorgesehen sind. Damit wird dem dringenden Bedarf nach Maßnahmen der Dorferneuerung in Allersdorf entsprochen.

Der Ausschuss für Bau, Verkehr und Natur hat in seiner Sitzung am 21. Mai 2019 beschlossen, den Planungsauftrag für die Leistungsphasen 1 bis 4 für das Dorfgemeinschaftshaus an das Architekturbüro Claudia Kerscher aus Schierling zu vergeben.

Es fanden bereits mehrere Planungsgespräche mit Vertretern der Vereine statt.

Zudem wurden die naturschutzrechtlichen Grundlagen mit der unteren Naturschutzbehörde besprochen. Eine erste Abstimmung mit dem Kreisbrandrat ist ebenso erfolgt.

Es wurde auch die Möglichkeit einer Zufahrt aus Richtung Süden näher geprüft, diese kann jedoch schlussendlich nicht realisiert werden.

Im Zuge der Besprechung am 24. November 2020 wurde den Fraktionssprechern der Vorabzug der Planung vorgestellt.

Am 03. Dezember 2020 wurde der Planstand den Vertretern der Vereine präsentiert und anschließend diskutiert. Die Reaktionen waren sehr positiv.

In der heutigen Sitzung stellt die Architektin, Claudia Kerscher, ihren Entwurf vor und steht für Fragen zur Verfügung.

Zudem sollen in der heutigen Sitzung die Planungsaufträge für die Architekten- bzw. Ingenieurleistungen vergeben werden. Die Beauftragung erfolgt in Stufen.

- "Gebäude und Innenräume" Lph 5 9
- > "Technische Ausrüstung Elektro" (Lph 1 3)
- "Technische Ausrüstung Heizung, Lüftung, Sanitär" (Lph 1 4)
- "Tragwerksplanung" (Lph 1 4)

Die weiteren Leistungen, wie die Erstellung des Brandschutznachweises, die Erstellung eines Energiekonzeptes und des Wärmeschutznachweises, die Unterstützung in Bezug auf den naturschutzrechtlichen Ausgleich und die Planung der Freianlagen sollen in einer der nächsten Sitzungen des Ausschusses für Bau, Verkehr und Natur vergeben werden.

Die Honorarangebote basieren auf einer ersten groben Kostenschätzung auf Grundlage des BKI (Baukosteninformationszentrum). Hieraus ergeben sich Kosten für die Kostengruppen 300 (Baukonstruktionen) und 400 (technische Anlagen) in Höhe von ca. 1.175.000,00 Euro brutto (inkl. 19 % MwSt.).

Für die Wertung zur Vergabe der Planungsleistungen wurden Punktematrizes verwandt, diese sind den Beschlussvorlagen beigefügt. Neben der Höhe des Honorarangebots und den Stundensätzen floss auch die Erfahrung und die Verfügbarkeit vor Ort ein.

Die Bekanntgabe der nicht berücksichtigten Bieter erfolgt in der nicht öffentlichen Sitzung.

Architektin Claudia Kerscher stellte den erarbeiteten Vorentwurf der Planung vor.

Zur Information

Zur Kenntnis genommen

2.1 Dorferneuerung Allersdorf; Billigung des Vorentwurfs

Beschluss:

Der Marktgemeinderat billigt den vorgestellten Vorentwurf des Dorfgemeinschaftshauses Allersdorf mit Feuerwehreinstellplätzen und Schießstand.

Mehrheitlich beschlossen Ja 14 Nein 6 Anwesend 20 Persönlich beteiligt 0

2.2 Dorferneuerung Allersdorf; Vergabe der Planungsleistung "Gebäude und Innenräume" Lph 5-9

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt, die Planungsleistung für Leistungsphasen 5 bis 9 "Gebäude und Innenräume" für das Dorfgemeinschaftshaus im Zuge der Dorferneuerung Allersdorf an zu vergeben.

Grundlage ist das Angebot vom 05. November 2020.

Mehrheitlich beschlossen Ja 13 Nein 7 Anwesend 20 Persönlich beteiligt 0

2.3 Dorferneuerung Allersdorf; Vergabe der Planungsleistung "Tragwerksplanung"

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt, die Planungsleistung "Tragwerksplanung" für das Dorfgemeinschaftshaus im Zuge der Dorferneuerung Allersdorf an das zu vergeben. Die Beauftragung erfolgt stufenweise zunächst für die Leistungsphasen 1 – 4. Grundlage ist das Honorarangebot vom 05. November 2020.

Mehrheitlich beschlossen Ja 13 Nein 7 Anwesend 20 Persönlich beteiligt 0

2.4 Dorferneuerung Allersdorf; Vergabe der Planungsleistung "Technische Gebäudeausrüstung - Heizung, Lüftung, Sanitär"

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt, die Planungsleistung "Technische Gebäudeausrüstung – Heizung, Lüftung, Sanitär" für das Dorfgemeinschaftshaus im Zuge der Dorferneuerung Allersdorf an zu vergeben.

Die Beauftragung erfolgt stufenweise zunächst für die Leistungsphasen 1 – 4.

Grundlage ist das Honorarangebot vom 11. November 2020.

Mehrheitlich beschlossen Ja 13 Nein 7 Anwesend 20 Persönlich beteiligt 0

2.5 Dorferneuerung Allersdorf; Vergabe der Planungsleistung "Technische Gebäudeausrüstung - Elektro"

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt, den Planungsauftrag für die "Technische Gebäudeausrüstung – Elektro" für das Dorfgemeinschaftshaus im Zuge der Dorferneuerung Allersdorf an … zu vergeben. Die Beauftragung erfolgt stufenweise zunächst für die Leistungsphasen 1 – 3. Grundlage ist das Honorarangebot vom 11. November 2020.

Mehrheitlich beschlossen Ja 13 Nein 7 Anwesend 20 Persönlich beteiligt 0

Neubau Sportheim SV Eggmühl; Vorstellung der Planung und Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum Antrag auf Baugenehmigung

Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB wird erteilt.

Die Entwässerungsplanung ist mit dem Markt Schierling abzustimmen und vorzulegen.

Einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20 Persönlich beteiligt 0

4 Bebauungsplan Nr. 55 "Wohnpark Buchhausener Straße"; Aufstellungsbeschluss

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt, für das im beiliegenden Lageplan vom 03. Dezember 2020 rot umrandete Gebiet den Bebauungsplan Nr. 55 "Wohnpark Buchhausener Straße" aufzustellen.

Ferner wird beschlossen, den Flächennutzungsplan in diesem Geltungsbereich zu ändern. Bei vorzeitiger Aufstellung eines Bebauungsplanes der Innenentwicklung nach § 13a BauGB ist der Flächennutzungsplan zu berichtigen.

Der Geltungsbereich umfasst die Flächen der Flurnummern 392, 395/3, 395/5 und 395/6 der Gemarkung Schierling.

Der Lageplan ist Bestandteil des Beschlusses.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Aufstellungsbeschluss über den Bebauungsplan alsbald ortsüblich bekanntzumachen.

Mehrheitlich beschlossen Ja 19 Nein 1 Anwesend 20 Persönlich beteiligt 0

5 Beitritt zur Laber-Naab-Infrastruktur GmbH (LNI)

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt Folgendes:

- 1. Dem Beitritt zur LNI des Marktes Schierling als neuer Gesellschafter sowie der Übernahme eines Geschäftsanteils in Höhe von EUR 5.000,00 wird zugestimmt. Der Bürgermeister und die Verwaltung werden damit betraut, den Markt Schierling zur Umsetzung des vorliegenden Gesellschaftsvertrags und der erforderlichen notariellen Beurkundung mit der Befugnis zu etwaigen redaktionellen Anpassungen zu vertreten.
- 2. Der Markt Schierling stimmt der Aufgabenübertragung im Bereich Breitbandausbau auf die LNI zu und betraut den Bürgermeister und die Verwaltung zur Umsetzung durch den Abschluss einer entsprechenden Vereinbarung über die Aufgabenübertragung.

Mehrheitlich beschlossen Ja 18 Nein 2 Anwesend 20 Persönlich beteiligt 0

6 Beratung und Beschlussfassung über die überörtliche Prüfung der Jahresrechnungen 2012 bis 2017; Vorberatung

Beschluss:

Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt dem Marktgemeinderat die aufgezeigte Behandlung der Prüfungsfeststellungen für die Jahre 2012 bis 2017 zu genehmigen. Die Rechtsaufsichtsbehörde ist davon in Kenntnis zu setzen.

Einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20 Persönlich beteiligt 0

7 Städtebauförderung;Bedarfsanmeldung 2021

Beschluss:

Der Marktgemeinderat billigt die Bedarfsanmeldung und das Jahresprogramm 2021 im Rahmen der Städtebauförderung in der vorliegenden Fassung.

Einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20 Persönlich beteiligt 0

8 Satzung zur Erhebung von Benutzungsgebühren für die gemeindlichen Bestattungseinrichtungen

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt, die Satzung zur Erhebung von Benutzungsgebühren für die gemeindlichen Bestattungseinrichtungen im Markt Schierling zu ändern.

Die Änderungssatzung ist Bestandteil des Beschlusses. Der Bestattungsvertrag mit dem ist anzupassen.

Mehrheitlich beschlossen Ja 17 Nein 3 Anwesend 20 Persönlich beteiligt 0

- 9 Anträge der Fraktionen
- 9.1 Antrag Bürgerliste;
 Antrag auf Änderung des Datenschutzbeauftragten

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt den Beitritt des Marktes Schierling zur kommunalen Zweckvereinbarung über den gemeinsamen Datenschutzbeauftragten im Landkreis Regenburg.

Mehrheitlich beschlossen Ja 17 Nein 3 Anwesend 20 Persönlich beteiligt 0

9.2 Antrag CSU-Fraktion; Leitlinien zur Entwicklung, Planung und Erschließung eines Wohngebietes in Schierling "Am Regensburger Weg 2"

Beschluss:

Der Marktgemeinderat Schierling beschließt die von der CSU/CWG-Marktratsfraktion vorgelegten Leitlinien zur Entwicklung, Planung und Erschließung eines Wohngebietes im Norden des Ortes Schierling, das derzeit unter dem Arbeitstitel "Am Regensburger Weg 2" geführt wird. Die Leitlinien sind Bestandteil des Beschlusses.

Mehrheitlich beschlossen Ja 11 Nein 9 Anwesend 20 Persönlich beteiligt 0

10 Verschiedenes

10.1 Labertalfestival 2020, Spende aufgrund Corona-Pandemie

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt, trotz dem Ausfall des Labertalfestivals insgesamt 2.500 Euro an soziale Einrichtungen zu spenden. Jeweils 500 Euro gehen an die Indiohilfe von Pfarrer Gallmeier, an die Leukämiehilfe Ostbayern e.V., an die EJSA – Evangelische Jugendsozialarbeit Regensburg, an die LBV Bezirksgeschäftsstelle Vogel- und Umweltstation, Regenstauf und an den BUND Naturschutz in Bayern e.V., Kreisgruppe Regensburg – "Naturmobil".

Einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20 Persönlich beteiligt 0